

# Frei von Gebundenheit

Param Sant Kirpal Singh

Gott ist als „Sat“ (immer-seiend) bekannt, und die Welt als „Asat“ (sich verändernd). In den heiligen Schriften der Hindus ist aufgezeichnet, daß die Welt ganz und gar „Asat“ ist und daß nur die Seele „Sat“ ist. Warum wird die Seele „Sat“ genannt? Weil sie nur aus einer Substanz geschaffen ist, und die ist das Allbewußtsein. Wenn irgend etwas aus nur einer Substanz besteht, gibt es keine Frage der Aufspaltung.

Warum ist die Welt „Asat“? Weil sie aus Materie in Form von Elementen besteht, die wiederum in Atome, Neutronen, Protonen usw. aufgegliedert sind und jede Zusammensetzung von Substanzen der Aufspaltung unterliegt.

Unser Körper ist ein genaues Abbild von Brahmand oder den drei Aufteilungen der Schöpfung, denn wir haben drei Körper in uns, entsprechend den physischen, astralen und kausalen Ebenen. Gott hat uns einen aus Materie geschaffenen Körper gegeben, durch den wir in dieser Welt, die ebenfalls aus Materie besteht, wirken. Beim Tod verlassen wir diesen Körper und benutzen den astralen Körper, der auf der nächsten Ebene, manchmal als „die andere Welt“ bekannt, arbeitet. Über diesem gibt es den kausalen Körper. Der Zweck dieser körperlichen Hüllen ist, uns in die Lage zu versetzen, in allen drei Welten zu wirken, wenn immer wir Neigung dazu haben und wenn wir es möchten, alle drei Hüllen abzulegen und in den Schoß Gottes zu gehen.

Wenn wir in diese Welt kommen, ist das größte Wissen, das wir bekommen können, daß wir nur in der physischen Form die Wahrheit oder Gott erkennen können. Wie können wir Gott erkennen? Er kann nicht durch die Sinne, das Gemüt, den Intellekt oder durch die Pranas (die Lebensenergie) erkannt werden. Wenn Gott erfahren werden kann, dann vermag das nur die Seele. Wann kann die Seele diese Erfahrung der Erkenntnis erlangen? Wenn sie sich vom Gemüt und den Sinnen befreit hat.

Wie ist der gegenwärtige Zustand der Seele? Die Seele ist ewig und kann nicht sterben, aber weil sie unter den Einfluß des Gemütes geraten ist, ist sie ein „Jiva“ geworden (eine Seele mit Umhüllungen) und muß demzufolge im Kreislauf der Geburten und Tode wandern. Darüber hinaus hat sie sich durch die Verbindung mit den Sinnen und den äußeren Freuden mit dem Körper und der Welt so sehr identifiziert, daß sie ihr wahres Selbst und Gott, den Schöpfer, vergessen hat. Wir sind die Seele in menschlicher Form, Allbewußtsein, das eine physische Umhüllung hat.